

Protokoll der 80. Sitzung des Direktoriums des Instituts für Neuere deutsche Literatur am 29.6.2022

Anwesend (Mitglieder): Frau Dänekas, Herr Mergenthaler, Frau Reiff, Frau Schmaus, Frau Weber, Frau Wohlleben

Entschuldigt: Frau Plettenberg, Frau Schwarz, Frau Siebenpfeiffer, Herr Wolbring

Gäste: Herr Bauer, Frau Gleißner, Frau Risi

Sitzungsleitung: Frau Wohlleben (geschäftsführende Direktorin, künftig: gD)

Protokoll: Herr Strobel

Beginn: 14.30 Uhr, Ende 15.00 Uhr

Die gD eröffnet die Sitzung.

TOP 1 Feststellung der endgültigen Tagesordnung

Die TO wird bestätigt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der 79. Direktoriumssitzung vom 11.5.2022

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Mitteilungen

- Die gD bestätigt schriftlich, dass das Institut für den BA „Gender Studies und feministische Wissenschaften“ ab WS 2023/24 das Modul „Neuere deutsche Literatur“ bedient.
- Incomers erhalten künftig ausschließlich 6 ECTS-Punkte je Lehrveranstaltung. Dies entspricht im BA DSL den Exportmodulen für Incomings „Einführung in das Studium der NdL“, NdL I und NdL II. NdL III kann nicht mehr bedient werden. Einzelfälle sind mit Frau Sourjikova zu besprechen.
- Die beschlossene Reisekostenpauschale für Lehrbeauftragte ist nicht möglich. Laut FBR ist ein Höchstsatz von 300 € für die Erstattung von Reisekosten vorgesehen, die nach wie vor belegt werden müssen.
- Ab dem 4.7. wird Herr Benedetti aus Urbino/IT im Rahmen der ERASMUS-Dozentenmobilität Gast am Institut sein.
- Ein „Handlungsleitfaden für medizinische Notfälle und psychische Krisen im universitären Lehrbetrieb“ ist diesem Protokoll als pdf beigefügt und soll auch zukünftigen Mitarbeiter:innen zur Verfügung gestellt werden..
- Das Institut muss zwei Ersthelfer:innen benennen, Frau Müller hat ihre Bereitschaft erklärt. Eine weitere Person wird dringend gesucht.
- Das für den 13.7. angedachte Institutsfest wird aus Termingründen ersetzt durch eine Exkursion zum Deutschen Romantikmuseum nach Frankfurt, voraussichtlich in der 1. Vorlesungswoche ab 17.10.2022.
- Herr Mergenthaler berichtet aus dem Studienausschuss über Bewertungskriterien für die Angemessenheit von Lehraufträgen: Praxisimporte; Stellenvertretungen; Weiterqualifikation von Projektmitarbeiter:innen ohne Deputat; durch das Stammpersonal nicht zu leistende wünschenswerte Ergänzungen des Lehrprogramms; Weiterqualifikation von institutsassoziierten Doktorand:innen.
- Die Reading Week u.a. der Fachbereiche 03, 06 und 09 findet vom 21. bis zum 27.11.2022 statt. Geplant ist bereits ein weiteres „Didaktisches Parlatorium“.

TOP 4 Finanzen des Instituts

Die Finanzierung sämtlicher Tutorien des Haushaltsjahres 2022 ist durch QSL-Mittel, QuiS-Mittel sowie Sondermittel des Zentrums für Lehrerbildung gesichert. Eine Abstimmung über Institutsmittel muss nicht erfolgen.

TOP 5 Verschiedenes

Entfällt.

gez. Wohlleben

gez. Strobel